Oberkommando des Heeres
Nr. 2493/41 P A (3) II

Berlin, den 30. Juli 1941.

Für den Handgebrauch!

Betr.: Sonderführer.

In nachstehendem Merkblatt sind im Abschnitt I die bei Einsatz von Sonderführern in Offizierstellen geltenden Bestimmungen verzeichnet; besonders wesentliche sind im Druck hervorgehoben.

Abschnitt II enthält Hinweise auf besonders zu Beachtendes und Erläuterungen im einzelnen.

Zum erleichterten Auffinden einschlägiger Bestimmungen ist als Anlage ein Nachschlageblatt mit Stichworten beigefügt.

J. A.
Keitel.

Merkblatt

Einsatz von Sonderführern

(in Offizierstellen)

I. Bestimmungen

Es gelten

a. Allgemein

1. H. M. 1940, Bl. 5, S. 94, Nr. 200
— Sonderführer in Offizierstellen —
(auch H. Dv. 75, Beiheft II, S. 22)
— Grundsätzliches
— Voraussetzungen
— Beleihung
— Stellung
— Befugnisse
— Dienstbezeichnung

2. H. M. 1940, Bl. 8, S. 170, Nr. 407
— Anrede der Sonderführer —
(auch H. Dv. 75, Beiheft II, S. 25)
— Anrede

3. H. M. 1940, Bl. 8, S. 173, Nr. 426
— Uniform der Sonderführer im Offizierrang und der Beamten a. K. —

4. H. M. 1941, Bl. 3, S. 65, Nr. 110
— Anzug der Sonderführer und Beamten a. K. —

5. H. V. Bl. 1941, Teil C, Bl. 21, Nr. 647
— Bekleidung der Sonderführer und Beamten a. K. —

} Uniform

6. O. K. W. $\frac{2\,f\,36.\,10}{4181/40}$ WZ (I) vom 18. 3. 1940
— Sonderführer im Bereich des O. K. W. —
— Dienstbezeichnung
— Anrede
— Uniform (im Bereich des O. K. W.)

7. O. K. H. (Chef H Rüst u. BdE) $\frac{49\,h\,—\,AHA/S\,In}{2000.\,4.\,40}$ vom 6. 5. 1940
— betr. auch Uniform der Sonderführer im San. Dienst (I e) —
— Uniform im San. Dienst

8. H. M. 1941, Bl. 6, S. 105, Nr. 214
— Sonderführer —
— Schriftverkehr betr. Sonderführer

9. H. M. 1940, Bl. 20, S. 410, Nr. 945
— Genehmigungsanträge zur Einreihung als Sonderführer —
(auch H. Dv. 75, Beiheft II, S. 25)

10. H. M. 1941, Bl. 9, S. 163, Nr. 312
— Genehmigungsanträge zur Einreihung als Sonderführer —

} — Voraussetzungen für Beleihungen
— Genehmigungsanträge

11. H. M. 1941, Bl. 11, S. 194, Nr. 368, II
— Erfassung der Sonderführer in Offizierstellen —
(Erweiterung der grundsätzlichen Bestimmungen — Verfahren im einzelnen)

(Erfassung)
Genehmigungsanträge
Anlagen hierzu
Beleihung
Aufhebung (Widerruf)
Zuweisung
Einberufung
Versetzungen

12. O. K. W. $\frac{2\,f\,36.\,27}{15268/41}$ WZ (I c) vom 15. 7. 1941
— Sonderführer in Offizierstellen des O. K. W. und der dem O. K. W. nachgeordneten Dienststellen —

Beleihung
Aufhebung (Widerruf)
Versetzungen
(im Bereich des O. K. W. und nachgeordneten Dienststellen)

13. H. M. 1941, Bl. 6, S. 105, Nr. 213
— Kommandierung von Sonderführern —

Kommandos zu und aus O. K. W. bzw. O. K. H.

14. H. V. Bl. 1940, Teil C, Bl. 26, Nr. 1009
— Beförderung bzw. Ernennung von Sonderführern zu militärischen Dienstgraden —
(auch H. Dv. 75, Beiheft II, S. 26)

Beförderung
Ernennung
(zu militärischen Dienstgraden)

15. O. K. H. (Ch H Rüst u. BdE) Nr. 13000/40 geh. AHA Ia VIII vom 12. 7. 1940
— Durchführungsbestimmungen für Auflösung von Verbänden pp. —

Sonderführer bei Auflösung ihrer Einheiten

16. H. M. 1941, Bl. 9, S. 163, Nr. 311
— Sonderführer in Offizierstellen —

17. H. M. 1941, Bl. 19, S. 375, Nr. 715
— Sonderführer in Offizierstellen —
(Ergänzung zu H. M. 1941, Nr. 311)

Erkrankung
Verwundung
Gefangenschaft
DU.-Verfahren
(Beibehalt von Rang und Gebührnissen)

18. H. V. Bl. 1941, Teil B, Bl. 12, Nr. 402 Ziffer 6
— Entlassung dienstunfähiger Offiziere während des Krieges —

DU.-Verfahren
(Sonderführer)

19. H. V. Bl. 1939, Teil B, Bl. 18, Nr. 372
— Einsatz-Wehrmachtgebührnisgesetz —

20. H. V. Bl. 1940, Teil B, Bl. 2, Nr. 34
— Sonderführer —

21. H. V. Bl. 1940, Teil B, Bl. 5, Nr. 141
— 2. Verordnung zum Einsatz-Wehrmachtgebührnisgesetz —

22. H. V. Bl. 1940, Teil B, Bl. 17, Nr. 477
— Zahlung des höheren Wehrsoldes —

Besoldung
Gebührnisse

23. H. V. Bl. 1940, Teil B, Bl. 3, Nr. 93
— Bekleidungsabfindung —

24. H. V. Bl. 1940, Teil B, Bl. 14, Nr. 420
— Bekleidungsabfindung —

Bekleidungsabfindung

b. Außerdem
(bei Einsatz im Dolmetscherdienst)

1. H. M. 1940, Bl. 12, S. 264, Nr. 605
— Wehrmachtdolmetscher —
Dolmetscherstellen
Einsatz als Sonderführer

2. H. M. 1941, Bl. 7, S. 133, Nr. 268
— Wehrmachtdolmetscher —
(Abänderung von H. M. 1940, Nr. 605)
Einstufung
Rang
(Abänderung)

3. H. M. 1941, Bl. 11, S. 201, Nr. 37
— Dolmetscherstellen —
Dolmetscherstellen (zusätzliche)
Bewertung

4. O. K. H. (BdE) Az. 12 Nr. AHA 4386/39 St A N vom 8. 11. 1939
— Kdt. Kriegsgef. Mannsch. Stammlag. —

5. O. K. H. (Chef H Rüst u. BdE) Az. 12 Nr. AHA 4743/39 g St A N vom 23. 11. 1939
— Offiziergefangenenlager —

Dolmetscherplanstellen
bei Gefangenenlagern

6. H. V. Bl. 1940, Teil B, Bl. 10, Nr. 287
— Dolmetscher —
Zuweisung
Besoldung
(Dolmetscher-Sonderführer)

7. H. M. 1941, Bl. 15, S. 280, Nr. 545
— Dolmetscher-Sonderführer —
Einkleidungsbeihilfe
Bekleidungsentschädigung
(bei Beleihung vorbehaltlich nachträglicher Genehmigung)

(bei Einsatz in Prop. Einheiten)

8. O. K. W. Nr. 22398/41 WFSt/W Pr (I d) vom 2. 5. 1941
— Sonderführer in Offizierstellen —
Vorlage der Genehmigungsanträge

II. Hinweise — nächste Seite —

II. Hinweise

Belastungen durch zeitraubenden und umfangreichen Schriftverkehr als Folge ungenauer Beachtung der Bestimmungen sind nicht tragbar und sind im dienstlichen Interesse unbedingt zu vermeiden.

Von allen Dienststellen muß dementsprechend die genaue Beachtung der Bestimmungen gefordert werden.

Im einzelnen werden hierzu folgende besonderen Hinweise gegeben:

1. **Genehmigungsanträge** auf Beleihung als Sonderführer.

   In jedem Fall der Besetzung einer Offizierstelle mit einem Sonderführer bedarf es der Genehmigung, die ausschließlich O. K. H./PA erteilt (I., a), 1. und 9.). Zwecks Einsatz als Sonderführer erfolgende Zuweisungen allein sind nicht als Genehmigungserteilungen zu werten (I., a), 11.).

   Genehmigungsanträge sind stets mit den vorgeschriebenen Anlagen (I., a), 11.) vorzulegen. Vor Vorlage bei O. K. H./PA sind die Anlagen auf Vollzähligkeit sowie sachgemäße und lückenlose Ausfüllung (z. B. Planstellenangaben: Nr. der KStN., Datum, Seite, Zeile) nachzuprüfen.

2. **Beleihung** als Sonderführer (Ausspruch und Aufhebung).

   a) Sonderführer werden nicht ernannt, sondern als solche — jeweils bis auf Widerruf — mit ihren Stellen beliehen (Vorhandensein einer Planstelle ist daher Voraussetzung).

   b) Die Beleihungen selbst, ebenso Aufhebungen (Widerrufe) der Beleihungen werden nicht von PA ausgesprochen. Sie sind im allgemeinen von den nach H. Dv. 75, Abschn. 9., III, Nr. 52 bis 54 für die Stellenbeleihungen bei Offizieren zuständigen Dienststellen zu vollziehen, in besonders zugelassenen Ausnahmefällen auch von den Wehrkreiskommandos, wenn sie nicht nach vorstehendem schon zuständig sind (I., a), 11.).

   Bei Einsatz von Sonderführern (Heer) im Bereich des O. K. W. und der diesem nachgeordneten Dienststellen sind Beleihungen wie Aufhebungen von den gem. Verfg. O. K. W. $\frac{2f\,36.\,27}{\text{Nr. } 15268/41}$ WZ (Ic) vom 15. 7. 1941 zuständigen Stellen durchzuführen (I., a), 12).

   Aufhebungen (Widerrufe), auch die Nichtdurchführung bereits genehmigter Beleihungen sind O. K. H./PA stets unter Angabe des Grundes zu melden (I., a) 11.).

   c) Ist in Ausnahmefällen aus dienstlichen Gründen der Ausspruch vorläufiger Beleihungen vorbehaltlich nachträglicher Genehmigung durch O. K. H./PA unvermeidlich, sind die entsprechenden Genehmigungsanträge mit den gem. H. M. 1941, S. 194, Nr. 368, II, 1. a) und b) geforderten Anlagen unverzüglich nachzureichen (I., a), 11.). Abschn. II., Ziff. 3 der dort gen. Bestimmung).

3. **Versetzungen** von Sonderführern.

   Versetzungen, ebenso Austausch in verschieden bewerteten Planstellen innerhalb der Dienststellen, sind stets unter Widerruf der bisherigen und alsdann Ausspruch der neuen Beleihung durchzuführen, wobei auch diese der Genehmigung bedarf; hierbei sind die geforderten Anlagen ebenfalls vorzulegen.

   Versetzungen werden nicht von PA ausgesprochen, sondern sind von den nach dem militärischen Dienstgrad der Sonderführer hierfür zuständigen Dienststellen, erforderlichenfalls unter Beteiligung der nach dem Arbeitsgebiet des Sonderführers fachlich zuständigen Dienststellen, durchzuführen (I., a), 11. und 12.).

4. **Einberufungen.**

   Einberufungen als Sonderführer — d. h. bereits in der Eigenschaft als solche — sind nicht angängig, da die Sonderführereigenschaft und der Rang erst mit dem Vollzug der Beleihung gegeben sind.

5. **Personalpapiere.**

   Ausspruch und Aufhebung (Widerruf) jeder Beleihung sind jeweils sofort in den Personalpapieren (Soldbuch, Wehrpaß, Kriegsstammrolle) unter Angabe der Stellengruppe der Beleihungsstelle (Bewertung in der KStN.) zu vermerken (I., a), 11.).

III. Anmerkung

Für Sonderführere in Beamtenplanstellen ist VA zuständig.

Anlage zum Merkblatt

— Sonderführer in Offizierstellen —

(zu O. K. H. Nr. 2493/41 PA (3) II vom 30. 7. 41)

Nachschlageblatt

Anlagen	
— zu Genehmigungsanträgen	I., a), 11.
Anrede	I., a), 2.
— (O. K. W.)	I., a), 6.
Anträge	
— auf Genehmigung	I., a), 1., 9., 10., 11.
— (O. K. W.)	I., a), 12.
Anzug	I., a), 3., 4., 5.
Aufhebung	I., a), 11.
— (O. K. W.)	I., a), 12.
Auflösung	
— von Einheiten	I., a), 15.
Befehlsgewalt	I., a), 1.
Beförderung	
— zu militärischen Dienstgraden	I., a), 14.
Befugnisse	I., a). 1.
Bekleidungsabfindung	I., a), 23., 24
— entschädigung	I., b), 7.
Beleihung	I., a), 1., 11
— (O. K. W.)	I., a), 12.
— Voraussetzungen für	I., a), 1., 9.
Besoldung	I., a), 19.—22.
— (Dolmetscher)	I., b), 6.
Bewertung	
— (Dolmetscherstellen)	I., b), 2., 3.
Dienstbezeichnung	I., a), 1.
— (O. K. W.)	I., a), 6.
Dienststellung	I., a). 1.
Dienststellenwechsel	I., a), 1., 11., 12.
Dolmetscher	I., b), 1.
— stellen	I., b), 1.
— in Gefangenenlagern	I., b), 2., 4., 5
DU.-Verfahren	I., a), 18.
— Rang, Gebührnisse bei	I., a), 16., 17.
Eigenschaft	I., a). 1.
Einberufung	I., a), 11.
Einkleidungsbeihilfe	I., a), 19.—21.
— (Dolmetscher)	I., b), 7.
Einsatz	
— Voraussetzungen für	I., a), 1., 9.
— (Dolmetscher)	I., b), 1.
Einstufung	I., a), 1.
— (Dolmetscher)	I., b), 1., 2.
Erfassung	I., a), 11.
Erkrankung	
— Rang, Gebührnisse bei	I., a), 16.
Ernennung	
— zu militärischen Dienstgraden	I., a), 14.
Gebührnisse	I., a), 19.—22.
— (Dolmetscher)	I., b), 6.
Gefangenenlager	I., b), 1., 2., 4., 5.
Gefangenschaft	
— Rang, Gebührnisse	I., a), 16.
Genehmigung	I., a), 1., 9.
Genehmigungsanträge	I., a), 1., 9., 10., 11.
— bei Prop. Einheiten	I., b), 8.
— (O. K. W.)	I., a), 12.
Grundsätzliches	I., a), 1.
Kommandierungen	
— (O. K. W. und O. K. H.)	I., a), 13.
Prop. Einheiten	
— Einsatz bei	I., b), 8.
Rang	I., a), 1.
— bei Erkrankung, Verwundung, Gefangenschaft, DU.-Verfahren	I., a), 16., 17.
Schriftverkehr	I., a), 8.
Stellen	
— für Dolmetscher	I., b), 1.
— zusätzlich für Dolmetscher	I., b), 3.
Uniform	I., a), 3., 4., 5.
— (O. K. W.)	I., a), 6.
— (San. Dienst)	I., a), 7.
Versetzung	I., a), 1., 11., 12.
Verwundung	
— Rang, Gebührnisse bei	I., a), 16.
Voraussetzungen	
— für Einsatz	I., a), 1., 9.
Zuweisung	I., a), 11.
— (Dolmetscher)	I., b), 6.

5905 41 2A